



Halbjahresbericht zum 31. März 2016

UniFavorit: Aktien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniFavorit: Aktien	6
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluß- und Wirtschaftsprüfer	13

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 265 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.790 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.210 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 12.800 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurde Union Investment bei den Feri EuroRating Awards 2016 im November 2015 zum zweiten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Darüber hinaus wurde Union Investment im Februar 2016 bei den Euro Fund Awards 2016 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2016“ wiederholt der „Goldene Bulle“ verliehen. Dabei wurden auch zahlreiche unserer Fonds prämiert. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar 2016 erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Von Greenwich Associates erhielten wir den Titel „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft. Ende November 2015 wurde der Union Investment Real Estate GmbH bei den Scope Awards eine Auszeichnung für „Retail Real Estate“ im Segment Offene Immobilienfonds verliehen.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern. Das Berichtshalbjahr begann mit einer Aufwärtsbewegung, nachdem die in den Vormonaten aufgekommenen Wachstumsängste bezüglich China nachließen und die Fed erklärte, an ihrem geplanten Zinserhöhungspfad festhalten zu wollen, jedoch in moderatem Tempo. Im Dezember 2015 machten die beiden großen Zentralbanken EZB und Fed schließlich ihre Ankündigungen wahr, wenn auch in unterschiedliche Richtungen. Während die Europäer ihre Geldpolitik weiter lockerten, entschied sich die Fed zu einer Straffung. Im ersten Quartal 2016 waren die internationalen Kapitalmärkte von kräftigen Kursausschlägen geprägt. Zum Jahresanfang wurden die Aktienmärkte, Rohstoffe und die risikobehafteten Rentensegmente in einen regelrechten Abwärtsstrudel gerissen. Dagegen waren Staatsanleihen aus den USA und den Euro-Kernländern als sichere Häfen gefragt. Auslöser waren der scheinbar nicht enden wollende Verfall des Ölpreises sowie unerwartet schwache US-Wirtschaftsdaten. All dies schürte Ängste vor einer Rezession in den Vereinigten Staaten. Der Januar 2016 war einer der schwächsten Jahresauftakte der Börsengeschichte. Im Februar und März kam es dann zu einer deutlichen Erholungsbewegung, als dank verbesserter US-Daten die konjunkturellen Befürchtungen nachließen und auch der Ölpreis wieder anzog. Besondere Unterstützung kam von der Geldpolitik, als im März die Europäische Zentralbank zahlreiche neue geldpolitische Maßnahmen und die Fed einen weit gemäßigteren Zinserhöhungspfad ankündigten. So konnten die internationalen Aktienmärkte im Berichtshalbjahr Zuwächse verzeichnen. Gleiches gilt auch für sämtliche Segmente des Rentenmarktes.

Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Die europäischen Staatsanleihemärkte standen in den vergangenen sechs Monaten weitgehend unter dem Eindruck der Europäischen Zentralbank (EZB). Nach einer turbulenten Marktphase gelang es den Währungshütern im Herbst, das Marktgeschehen wieder zu stabilisieren, indem sie weitere geldpolitische Maßnahmen ankündigten und im Dezember dann letztlich auch umsetzen. So wurde das Ankaufprogramm verlängert und der Einlagensatz weiter abgesenkt. Schwache Konjunkturdaten aus den USA und neuerliche Sorgen um China stützten die als sicher geltenden Kernanleihen. Papiere aus den Peripherieländern zeigten sich vom Ankaufprogramm gut unterstützt und waren ebenfalls gefragt. Ein über weite

Strecken des Berichtszeitraums stark fallender Ölpreis sorgte für rückläufige Inflationsraten und trieb den Währungshütern Sorgenfalten auf die Stirn. Im März 2016 gab die EZB deshalb erneut umfangreiche Maßnahmen bekannt. Der Leitzins wurde auf null Prozent, der Einlagensatz gar auf minus 0,4 Prozent gesenkt. Darüber hinaus wurden den Banken Langfristender (TLTRO) in Aussicht gestellt, deren Verzinsung an das Kreditgeschäft gekoppelt ist. Eine höhere Darlehensvergabe wird durch einen geringeren Zins, der sogar negativ ausfallen könnte, rückvergütet. Dadurch soll das Wirtschaftswachstum angekurbelt und die Inflation in Richtung EZB-Zielwert von nahe zwei Prozent gebracht werden. Die große Überraschung war jedoch, dass die Notenbank nun auch Unternehmensanleihen aufkauft. Dazu wurde das Programm nochmals - auf nun 80 Milliarden monatlich - ausgeweitet. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index legten europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 3,9 Prozent zu.

Am US-Rentenmarkt war die Entwicklung von der US-Zinswende geprägt. In diesem Umfeld stiegen die Renditen für US-Schatzanweisungen zunächst an. Im Dezember erfolgte dann die erste Anhebung um 25 Basispunkte. Dazu gaben die Notenbanker bekannt, 2016 vier weitere Schritte folgen zu lassen. Schwache Konjunkturdaten ließen Anleger daran aber schon bald zweifeln. Die Pläne der Fed wurden sukzessive wieder ausgepreist und US-Staatsanleihen verbuchten kräftige Kursgewinne. Im ersten Quartal sah die Fed von einer zweiten Anhebung ab. Ende März erteilte Fed-Chefin Janet Yellen weiteren Leitzinserhöhungen vorerst eine Absage. Dies führte in den vergangenen sechs Monaten am Gesamtmarkt, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, in Summe zu einem Aufschlag von 2,4 Prozent.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen war anfangs ebenfalls von deutlichen Verlusten geprägt. Für die Marktkorrektur waren vor allem unternehmensspezifische Probleme beim britisch/schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und der Abgasskandal bei Volkswagen verantwortlich. Zu diesem Zeitpunkt zeigten sich auch ernsthafte Liquiditätsprobleme. Da viele Handelsabteilungen ihre Bestände deutlich reduziert hatten, gab es zu diesem Zeitpunkt kaum Käufer am Markt, was für zusätzlichen Druck sorgte. Zwischenzeitlich gerieten auch Finanzanleihen unter Druck, hiervon war vor allem das Nachrangsegment betroffen. Zum Ende des Berichtszeitraums setzte allerdings eine umfangreiche Erholungsbewegung ein. Diese nahm ihren Anfang in wieder steigenden Rohstoffpreisen, womit eine allgemein höhere Risikobereitschaft der Investoren einherging. Darüber hinaus half das, die Verluste in der Energiebranche aufzuholen. Die Bekanntgabe der EZB, nun auch Unternehmensanleihen anzukaufen, sorgte schlussendlich für eine regelrechte Rallye. Industriewerte entwickelten sich dabei weitaus besser als Finanzanleihen, da letztere nicht unter das Ankaufprogramm fallen werden. Details dazu standen Ende März 2016 allerdings noch aus. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index verteuerten sich Unternehmensanleihen im Berichtszeitraum um 3,7 Prozent.

Anleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) entwickelten sich sehr heterogen. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise, die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern

große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien waren hiervon stark betroffen. Die Pläne der US-Notenbanken die Leitzinsen anzuheben waren anfangs ebenfalls ein großer Belastungsfaktor. Dass es dazu letztlich aber nur einmal kam und mit einer weiteren Anhebung zumindest vorerst nicht zu rechnen ist, hatte in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern in der zweiten Berichtshälfte regelrecht beflügelt. Auf Indexebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war letztlich ein Plus von 6,4 Prozent zu verzeichnen.

Aktienmärkte unter Schwankungen wieder aufwärts

Die globalen Aktienmärkte haben zum Jahresende 2015 deutlich an Boden gewonnen, bevor sie im ersten Quartal dieses Jahres eine regelrechte Achterbahnfahrt durchliefen. Dabei standen Wachstumssorgen in Europa, den USA und China im Vordergrund, die von der Unsicherheit hinsichtlich der Notenbankpolitik in den Vereinigten Staaten noch verschärft wurden. Die Folge waren deutliche Kursabschläge. Ab Mitte Februar mehrten sich die positiven Signale hinsichtlich der US-Konjunktur. Ab März zeichnete sich zudem ab, dass die US-Notenbank Fed in ihrer Zinspolitik der kommenden Monate sehr vorsichtig zu Werke gehen dürfte, und die Märkte erholten sich. Zwischen dem 1. Oktober 2015 und dem 31. März 2016 gewann der MSCI World Index in lokaler Währung per saldo 3,2 Prozent.

Zu den marktbestimmenden Themen zählten die Entscheidungen der großen Notenbanken. In der Eurozone legten die Aktienmärkte in Erwartung weiterer quantitativer Lockerungsmaßnahmen zunächst kräftig zu. Im Dezember 2015 gab die Europäische Zentralbank schließlich eine Verlängerung ihres Wertpapierankaufprogramms und eine Senkung der Einlagenzinsen bekannt. Die Marktteilnehmer hatten sich noch weitreichendere Maßnahmen erhofft. Zum Jahreswechsel kamen dann Befürchtungen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung auf. Auch die Möglichkeit, dass Großbritannien sich beim Referendum im Juni gegen einen Verbleib in der Europäischen Union entscheiden könnte, verunsicherte die Marktteilnehmer. Dass die EZB im März die geldpolitische Ausrichtung weiter lockerte, konnte dem Markt nur einen vorübergehenden Impuls geben. Unter dem Strich verlor der EURO STOXX 50 Index im Berichtszeitraum folglich 2,9 Prozent.

In den USA richtete sich der Blick der Märkte auf die US-Notenbank Federal Reserve Fed. Zuerst reagierten die Märkte skeptisch auf die nahende Zinswende. Die sich verfestigende Klarheit, dass die Fed nach einem ersten Zinsschritt aber einen nur flachen Zinspfad verfolgen würde, führte schließlich jedoch zu deutlichen Kursgewinnen, sodass die Märkte im Dezember gelassen auf die erste Zinserhöhung seit gut zehn Jahren reagierten. Anfang 2016 kamen nach schwachen Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen Befürchtungen auf, dass die konjunkturelle Dynamik in den USA unerwartet deutlich abflauen könnte. Selbst eine Rezession wurde nicht mehr ausgeschlossen. Erschwerend hinzu

kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit bezüglich der künftigen Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Unter dem Strich verbesserte sich der marktbreite S&P 500 Index im Berichtshalbjahr um 7,3 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index kletterte gleichzeitig um 8,6 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index insgesamt 3,6 Prozent ab. Auch im Land der aufgehenden Sonne hatten sich seit dem Jahreswechsel Konjunktursorgen breit gemacht. Die Stärke des Yen-Wechselkurses kam erschwerend hinzu. Die Aktienmärkte der Schwellenländer wurden zunächst von der Aussicht auf die US-Zinswende belastet. Vor dem Hintergrund der zuletzt wieder gelockerten US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise konnten sie sich in den letzten beiden Monaten wieder erholen. Der MSCI Emerging Markets Index legte im Berichtszeitraum in lokaler Währung um 3,5 Prozent zu.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Software & Dienste	223.162.439,01	18,52
Lebensmittel, Getränke & Tabak	146.995.218,58	12,20
Groß- und Einzelhandel	125.470.071,97	10,41
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	106.624.948,36	8,85
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	83.204.059,73	6,91
Diversifizierte Finanzdienste	74.188.533,75	6,16
Medien	55.077.093,27	4,57
Investitionsgüter	49.637.553,94	4,12
Banken	42.369.052,13	3,52
Gebrauchsgüter & Bekleidung	40.021.945,31	3,32
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	30.875.280,83	2,56
Automobile & Komponenten	30.334.342,02	2,52
Versicherungen	25.017.030,89	2,08
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	23.943.323,68	1,99
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	21.745.558,92	1,80
Summe	1.078.666.452,39	89,53
2. Derivate	751.090,13	0,06
3. Bankguthaben	125.003.355,28	10,38
4. Sonstige Vermögensgegenstände	5.118.415,66	0,42
Summe	1.209.539.313,46	100,39
II. Verbindlichkeiten	-4.796.884,62	-0,39
III. Fondsvermögen	1.204.742.428,84	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Stammdaten des Fonds

	UniFavorit: Aktien	UniFavorit: Aktien -net-	UniFavorit: Aktien I GBP	UniFavorit: Aktien I
Auflegungsdatum	01.11.2005	02.01.2008	28.11.2014	01.07.2008
Anteilklassenwährung	EUR	EUR	GBP	EUR
Erstrücknahmepreis (in Anteilklassenwährung)	42,86	45,00	100,00	56,87
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend	Thesaurierend	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	4.317.575	2.106.178	297.863	4.468.901
Anteilwert (in Anteilklassenwährung)	111,66	71,70	110,05	118,66
Anleger	Private Anleger	Private Anleger	Institutioneller Anleger	Institutioneller Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	5,00	-	-	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-	-	-	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20	1,55	0,70	0,70
Mindestanlagesumme (in Anteilklassenwährung)	-	-	100.000,00	100.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Dänemark

DK0060252690	Pandora AS	STK	142.700,00	16.200,00	0,00	DKK	857,5000	16.424.645,31	1,36
								16.424.645,31	1,36

Deutschland

DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	229.100,00	229.100,00	0,00	EUR	103,0000	23.597.300,00	1,96
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	STK	414.800,00	0,00	0,00	EUR	77,8400	32.288.032,00	2,68
DE0005470405	Lanxess AG	STK	353.800,00	0,00	115.100,00	EUR	42,2400	14.944.512,00	1,24
								70.829.844,00	5,88

Großbritannien

GB0022569080	Amdocs Ltd.	STK	318.200,00	0,00	0,00	USD	60,4200	16.873.480,78	1,40
GB00B5BT0K07	Aon Plc.	STK	272.900,00	35.700,00	0,00	USD	104,4500	25.017.030,89	2,08
GB0002875804	British American Tobacco Plc.	STK	588.900,00	0,00	0,00	GBP	40,9000	30.388.607,12	2,52
GB0004544929	Imperial Brands Plc.	STK	362.400,00	0,00	0,00	GBP	38,6300	17.662.770,63	1,47
GB00BMJ6DW54	Informa PLC	STK	1.499.200,00	1.499.200,00	0,00	GBP	6,9400	13.126.984,61	1,09
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	STK	256.100,00	0,00	0,00	GBP	67,3000	21.745.558,92	1,80
GB0004835483	SABMiller Plc.	STK	200.000,00	200.000,00	0,00	GBP	42,5600	10.739.338,88	0,89
								135.553.771,83	11,25

Irland

IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	259.200,00	0,00	0,00	USD	115,4000	26.252.132,70	2,18
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	STK	237.710,00	0,00	71.800,00	USD	75,0000	15.647.051,08	1,30
								41.899.183,78	3,48

Israel

IL0010824113	Check Point Software Technologies Ltd.	STK	355.800,00	0,00	0,00	USD	87,4700	27.314.223,28	2,27
								27.314.223,28	2,27

Japan

JP3830800003	Bridgestone Corporation	STK	352.300,00	0,00	0,00	JPY	4.205,0000	11.569.465,77	0,96
JP3726800000	Japan Tobacco Inc.	STK	455.500,00	0,00	0,00	JPY	4.690,0000	16.683.835,00	1,38
								28.253.300,77	2,34

Jersey

JE00B783TY65	Delphi Automotive Plc.	STK	285.000,00	97.800,00	0,00	USD	75,0200	18.764.876,25	1,56
								18.764.876,25	1,56

Kanada

CA8849031056	Thomson Reuters Corporation	STK	531.300,00	531.300,00	0,00	CAD	52,6200	18.971.909,61	1,57
								18.971.909,61	1,57

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Niederlande								
NL0009434992	Lyondellbasell Industries NV	STK	212.100,00	38.600,00	0,00 USD	85,5800	15.930.768,83	1,32
							15.930.768,83	1,32
Schweiz								
CH0102484968	Julius Bär Gruppe AG	STK	435.000,00	113.900,00	0,00 CHF	41,3000	16.465.493,54	1,37
CH0038863350	Nestle S.A.	STK	312.100,00	17.900,00	0,00 CHF	71,8500	20.552.089,63	1,71
							37.017.583,17	3,08
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0185811082	Alliance Data Systems Corporation	STK	117.700,00	50.000,00	0,00 USD	220,0000	22.725.996,14	1,89
US02079K1079	Alphabet Inc. Class C	STK	49.800,00	49.800,00	0,00 USD	744,9500	32.559.689,31	2,70
US0311621009	Amgen Inc.	STK	137.000,00	0,00	0,00 USD	149,9300	18.027.391,61	1,50
US0533321024	AutoZone Inc.	STK	46.300,00	0,00	0,00 USD	796,6900	32.373.834,47	2,69
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.	STK	168.500,00	0,00	0,00 USD	141,8800	20.981.902,76	1,74
US09062X1037	Biogen Inc.	STK	70.600,00	70.600,00	0,00 USD	260,3200	16.130.061,44	1,34
US1255091092	CIGNA Corporation	STK	150.800,00	0,00	0,00 USD	137,2400	18.163.763,38	1,51
US1924461023	Cognizant Technology Solution Corporation -A-	STK	432.000,00	30.000,00	0,00 USD	62,7000	23.772.511,85	1,97
US2358511028	Danaher Corporation	STK	274.936,00	38.100,00	0,00 USD	94,8600	22.889.616,43	1,90
US2547091080	Discover Financial Services	STK	303.300,00	0,00	0,00 USD	50,9200	13.554.533,97	1,13
US2566771059	Dollar General Corporation -NEW-	STK	466.600,00	70.600,00	0,00 USD	85,6000	35.054.379,50	2,91
US2944291051	EQUIFAX	STK	238.700,00	238.700,00	0,00 USD	114,2900	23.943.323,68	1,99
US3377381088	Fiserv Inc.	STK	221.400,00	0,00	0,00 USD	102,5800	19.932.606,64	1,65
US37940X1028	Global Payments Inc.	STK	283.800,00	160.500,00	0,00 USD	65,3000	16.264.823,59	1,35
US4370761029	Home Depot Inc.	STK	300.100,00	164.100,00	0,00 USD	133,4300	35.143.358,79	2,92
US4606901001	Interpublic Group Co. Inc.	STK	1.140.800,00	1.140.800,00	0,00 USD	22,9500	22.978.199,05	1,91
US4781601046	Johnson & Johnson	STK	171.400,00	171.400,00	0,00 USD	108,2000	16.276.531,51	1,35
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	423.700,00	0,00	0,00 USD	59,2200	22.021.690,36	1,83
US5007541064	Kraft Heinz Co., The	STK	249.800,00	21.700,00	0,00 USD	78,5600	17.223.352,64	1,43
US6153691059	Moody's Corporation	STK	273.600,00	0,00	0,00 USD	96,5600	23.186.603,48	1,92
US6668071029	Northrop Grumman Corporation	STK	154.000,00	64.200,00	13.900,00 USD	197,9000	26.747.937,51	2,22
US68389X1054	Oracle Corporation	STK	585.300,00	0,00	0,00 USD	40,9100	21.015.115,85	1,74
US7181721090	Philip Morris International Inc.	STK	391.900,00	0,00	42.100,00 USD	98,1100	33.745.224,68	2,80
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	155.900,00	18.300,00	0,00 USD	141,5900	19.373.249,96	1,61
US8725401090	TJX Co. Inc.	STK	333.000,00	74.900,00	141.300,00 USD	78,3500	22.898.499,21	1,90
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	151.200,00	0,00	0,00 USD	128,9000	17.105.213,27	1,42
US92826C8394	VISA Inc.	STK	245.100,00	49.800,00	0,00 USD	76,4800	16.451.858,87	1,37
US9418481035	Waters Corporation	STK	205.200,00	15.800,00	0,00 USD	131,9200	23.758.104,27	1,97
US9497461015	Wells Fargo & Co.	STK	479.400,00	0,00	0,00 USD	48,3600	20.347.361,77	1,69
							654.646.735,99	54,35
Summe Aktien							1.065.606.842,82	88,46
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Schweiz								
CH0012032048	Roche Holding AG Genuss-scheine	STK	60.200,00	0,00	0,00 CHF	236,7000	13.059.609,57	1,08
							13.059.609,57	1,08
Summe sonstige Beteiligungswertpapiere							13.059.609,57	1,08
Summe börsengehandelte Wertpapiere							1.078.666.452,39	89,54
Summe Wertpapiervermögen							1.078.666.452,39	89,54
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Aktienindex-Derivate								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Aktienindex-Terminkontrakte								
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2016	EUX	EUR	Anzahl 1.158				-458.550,05	-0,04
Yen Denominated Nikkei 225 Index Future Juni 2016	CME	JPY	Anzahl 1.243				352.761,02	0,03
Summe der Aktienindex-Derivate							-105.789,03	-0,01

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Offene Positionen (OTC) 1)

GBP			-3.480.000,00				36.620,58	0,00
USD			-62.120.000,00				1.453.873,38	0,12

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Offene Positionen (OTC) 1)

JPY			4.229.000.000,00				-547.156,54	-0,05
USD			14.600.000,00				-86.458,26	-0,01

Summe der Devisen-Derivate

856.879,16 **0,06**

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	EUR	104.870.826,05					104.870.826,05	8,70
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	141.335,50					141.335,50	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	52.060,15					35.154,40	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	187.353,19					127.139,79	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	65.968,45					60.460,50	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD	960.946,36					108.735,09	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	1.422.591.620,44					11.110.021,73	0,92
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	SGD	12.956,27					8.446,07	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	9.731.884,47					8.541.236,15	0,71

Summe der Bankguthaben

125.003.355,28 **10,37**

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

125.003.355,28 **10,37**

Sonstige Vermögensgegenstände

Dividendenansprüche	EUR	1.718.271,38					1.718.271,38	0,14
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	1.164.884,43					1.164.884,43	0,10
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	2.235.259,85					2.235.259,85	0,19

Summe sonstige Vermögensgegenstände

5.118.415,66 **0,43**

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-50.677,98					-50.677,98	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-4.746.206,64					-4.746.206,64	-0,36

Summe sonstige Verbindlichkeiten

-4.796.884,62 **-0,36**

Fondsvermögen

1.204.742.428,84 **100,00**

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Zurechnung auf die Anteilklassen

UniFavorit: Aktien I GBP

Anteilwert	GBP	110,05
Umlaufende Anteile	STK	297.863,00

UniFavorit: Aktien

Anteilwert	EUR	111,66
Umlaufende Anteile	STK	4.317.575,00

UniFavorit: Aktien I

Anteilwert	EUR	118,66
Umlaufende Anteile	STK	4.468.901,00

UniFavorit: Aktien -net-

Anteilwert	EUR	71,70
Umlaufende Anteile	STK	2.106.178,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 89,54

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,06

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

- 1) Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2016 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2016
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2016

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,480900 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,792600 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,450100 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,837500 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	128,045800 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,473600 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,423500 = 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	PLN	4,240200 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	9,236500 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,091100 = 1 Euro (EUR)
Singapur Dollar	SGD	1,534000 = 1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	CZK	27,033000 = 1 Euro (EUR)
Ungarischer Forint	HUF	314,030000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,139400 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Frankreich

FR0000073272	Safran S.A.	STK		89.100,00	400.400,00
--------------	-------------	-----	--	-----------	------------

Japan

JP3633400001	Toyota Motor Corporation	STK		0,00	198.500,00
--------------	--------------------------	-----	--	------	------------

Jersey

JE00B8KF9B49	WPP Plc.	STK		0,00	658.900,00
--------------	----------	-----	--	------	------------

Schweiz

CH0012005267	Novartis AG	STK		0,00	278.900,00
--------------	-------------	-----	--	------	------------

Vereinigte Staaten von Amerika

US0970231058	Boeing Corporation	STK		27.500,00	175.000,00
US26483E1001	Dun & Bradstreet	STK		0,00	168.800,00
US38259P7069	Google Inc. -C-Share-	STK		0,00	31.100,00
US4262811015	Jack Henry & Associates Inc.	STK		0,00	273.800,00
US7081601061	J.C. Penney Co. Inc.	STK		0,00	1.452.800,00
US5486611073	Lowe's Companies Inc.	STK		20.600,00	251.900,00
US9170471026	Urban Outfitters Inc.	STK		0,00	367.400,00

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	24.556
Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	26.490.337

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

CAD	EUR	2.303
GBP	EUR	23.768
JPY	EUR	80.537
USD	EUR	157.631

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

CAD	EUR	2.319
GBP	EUR	21.875
JPY	EUR	45.271
USD	EUR	210.764

UniFavorit: Aktien

UniFavorit: Aktien
WKN 847707
ISIN DE0008477076

UniFavorit: Aktien -net-
WKN 800751
ISIN DE0008007519

UniFavorit: Aktien I GBP
WKN A1C81F
ISIN DE000A1C81F3

UniFavorit: Aktien I
WKN A0M80M
ISIN DE000A0M80M2

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert UniFavorit: Aktien	EUR	111,66
Umlaufende Anteile UniFavorit: Aktien	STK	4.317.575,00
Anteilwert UniFavorit: Aktien -net-	EUR	71,70
Umlaufende Anteile UniFavorit: Aktien -net-	STK	2.106.178,00
Anteilwert UniFavorit: Aktien I GBP	GBP	110,05
Umlaufende Anteile UniFavorit: Aktien I GBP	STK	297.863,00
Anteilwert UniFavorit: Aktien I	EUR	118,66
Umlaufende Anteile UniFavorit: Aktien I	STK	4.468.901,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Frankfurt am Main, 1. April 2016

Union Investment Privatfonds GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 238,270 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Björn Jesch
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Volksbank Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Immo Kapitalanlage AG.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

sowie die den vorgenannten genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute.

Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:

VOLKSBANK WIEN AG
Schottengasse 10
A-1010 Wien

Verwahrstelle

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank,
Düsseldorf

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 714 Millionen

Eigenmittel:
EUR 3.278 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 31. März 2016,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de